

Jubiläumsfeier beim Männergesangverein „Einigkeit“ von 1879 Rethmar

Im zurückliegenden Sängerjahr hatte der MGV wieder viele Aktivitäten auf seinem Programmplan stehen. Der Höhepunkt war sicherlich das 125-jährige Vereinsjubiläum, welches im Mai gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr von Rethmar gefeiert wurde. Dafür wurde das Himmelfahrtswochenende genutzt, damit beide Vereine mit befreundeten Gastvereinen und Feuerwehren ausgiebig feiern konnten. Der Donnerstag stand dabei dem Männergesangverein zur Verfügung. Der MGV führte an diesem Tag ein Konzert auf, wobei uns ein Klavierspieler unterstützte. Das lange einstudierte Lied „An der schönen blauen Donau“ ist dadurch zu einem großen Erfolg geworden, auch wenn das Klavier dabei gelegentlich Schwierigkeiten hatte, sich gegen die donnernden Männerstimmen durchzusetzen. Auch die eingeladenen Gesangvereine aus der Umgebung sowie unser befreundeter Chor aus Alsleben beteiligten sich am Konzert und sorgten dafür, dass dieser Tag ein voller Erfolg wurde und allen aktiven Teilnehmern und den Zuhörern in guter Erinnerung blieb. Am Samstag spielte die Band „Dick und Durstig“ im Zelt auf und sorgte mit ihrer bayerischen Partymusik für ausgelassene Stimmung. Dabei haben nicht nur die Mitglieder der Gesangvereine lautstark mitgesungen. Der Jubiläumssonntag begann mit einem Feldgottesdienst und anschließendem Mittagessen. Danach erfolgte ein großer Festausmarsch durch Rethmar. Das schöne Wetter lockte dabei viele Zuschauer auf die Straßen. Alles in allem war es ein sehr gelungenes Fest. Dafür haben aber auch die langen Vorbereitungen Sorge getragen. So haben sich

die Vorstände des MGV und der Frw. Feuerwehr bereits im November 1999 zu einer ersten Besprechung zusammengesetzt, um die Ausführung des Festes gemeinsam zu verwirklichen. Ein weiteres „Highlight“ war unsere Vereinsfahrt. Sie führte uns mit unseren Damen im September nach Berlin. Neben einer gemütlichen Dampferfahrt auf Spree und Havel, stand ein Besuch des Bundestages und eine Diskussionsrunde mit dem Bundestagsabgeordneten Horst Schildt auf unserem Programm. Ein weiterer Höhepunkt der Fahrt war der Besuch einer Vorstellung im Friedrichstadtpalast. Der Abend endete dann mit einem Besuch in einer „urigen Berliner Kneipe“. Natürlich war der Chor auch wieder gefordert, bei verschiedenen Anlässen das gelernte Liedgut vorzutragen. So haben die Sänger bei Ständchen zu Geburtstagen, Silberhochzeiten, kirchlichen Veranstaltungen, zur Maikundgebung in Sehnde und beim Bergfest auf dem Kalimandscharo, ihr Können unter Beweis gestellt und zum Gelingen der Feste beigetragen. Erstmals sang der Chor zusammen mit der Bläsergruppe aus Evern beim Weihnachtsmarkt auf dem Gutshof in Rethmar. Dies fand sehr guten Zuspruch und wird im Jahr 2005 wieder ein Programmpunkt des Chores sein. Am 4. Advent fand das Singen auf dem Schlosshof statt und am 1. Weihnachtstag gestaltete der Chor mit seinem Gesang den Gottesdienst mit. Das Jahr 2004 ging mit dem Blick nach vorn auf das Jahr 2005 zu Ende. Auch hier wird der Chor wieder gefordert, und das in den Übungsstunden gelerntes Liedgut zu Gehör bringen, und manche Feier wieder mitge-